



Beschlussvorlage

Amt: 602 Sottru	Datum: 17.01.2017	Az.: 602 so	Drucksache Nr.: 18/2017
--------------------	-------------------	-------------	-------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Haupt- und Personalausschuss	06.02.2017	beschließend	öffentlich	

Beteiligungsvermerke

Amt						
Handzeichen						

Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

Betreff:

Bewilligung von überplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsjahr 2016)
Kostenerstattung an BGL -Abt. Öffentliches Grün und Umwelt-

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Personalausschuss der Stadt Lahr bewilligt gemäß § 84 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) für das Haushaltsjahr 2016 beim Deckungskreis „GD 36606755“ (*Kostenerstattung an BGL für die Bereiche 1.3660 „Denkmalpflege“, 1.5620 „Sportplätze und -anlagen“, 1.5800 „Öffentliche Grünanlagen“, 1.5801 „Stadtpark, 1.5820 „Kinderspielplätze“ und 1.5910 „Miniaturgolfanlage“*) überplanmäßige Ausgaben in Höhe von € 72.750,--.

Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt durch Mehreinnahmen bei der Finanzposition 1.9000.041100 „Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen –Kommunale Investitionspauschale“.

Anlage(n):

Anlage GD 36606755

BERATUNGSERGEBNIS	Sitzungstag:	Bearbeitungsvermerk	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)		Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthalt.			

Begründung:

In den Unterabschnitten 3660 „Denkmalpflege“, 5620 „Sportplätze und -anlagen“, 5800 „Öffentliche Grünanlagen“, 5801 „Stadtpark“, 5820 „Kinderspielplätze“ und 5910 „Miniaturgolfanlage“ des Verwaltungshaushaltes sind die jeweiligen Ausgabenpositionen mit der Bezeichnung „Kostenerstattung an BGL“ haushaltstechnisch gesehen im Deckungskreis „GD 36606755“ (GD = gegenseitige Deckungsfähigkeit“) zusammengefasst.

Das im Haushaltsplan 2016 veranschlagte Gesamtvolumen des Deckungskreises „GD 36606755“ belief sich auf € 2.080.000,--. Nach dem Stand der Haushaltsrechnung für 2016 vom 09.01.2017 ist der Deckungskreis um (aufgerundet) € 72.750,-- überschritten (siehe Anlage -Übersicht der Haushaltsstellen im Deckungskreis „GD 36606755“).

Ursächlich für die Ausgabenüberschreitung ist unter anderem die Aufarbeitung von Pflegedefiziten aus den Vorjahren sowie die intensivere Pflege von gestalterisch neu überarbeiteten Flächen wie Friedrich-Ebert-Platz und anderer (Grün-)Flächen. Ganz neu in die Pflegeverantwortung gekommen sind die gesamten Grünflächen und Straßenbäume im Baugebiet Hosenmatten II. Aber auch aufgrund einer Vielzahl an sich kleinerer Mehrleistungen wie die Wartung einer deutlich gesteigerten Zahl von Hundestationen und Abfallbehälter etc. resultieren Mehraufwendungen. Im Stadtpark ist infolge von Bodenschädlingen der Bodenaustausch in Wechselflorbeeten und Neuanlagen bei den Staudenschaupflanzungen erforderlich geworden, wodurch Mehrausgaben entstanden sind.

Die Deckung der Mehrausgaben in Höhe von aufgerundet € 72.750,-- kann durch Mehreinnahmen bei der Finanzposition 1.9000.041100 „Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen –Kommunale Investitionspauschale“ erfolgen. Die Haushaltsrechnung 2016 weist hier bei einem Ansatz 2016 von 3.330.000,-- € Mehreinnahmen in Höhe von 318.444,90 € aus.

Es wird gebeten, dem vorseitigen Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Tilman Petters
Bürgermeister

Markus Wurth
stellv. Stadtkämmerer